

## **Dozentenmobilität an der Uniwersytet Kardynała Stefana Wyszyńskiego w Warszawie (Polen)**

**WS 2017/2018**

### **Erfahrungsbericht von Judith Hirnstein, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Herrn Prof. Dr. Arndt Sinn**

Vom 19.03.2018 bis zum 25.03.2018 hielt ich mich im Rahmen einer ERASMUS-Dozentenmobilität in Warschau, Polen auf. In dieser Zeit führte ich eine Reihe von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache an der Partneruniversität Kardynała Stefana Wyszyńskiego durch.



Die Lehrveranstaltungen richteten sich an Studierende der Rechtswissenschaften im vierten und fünften Studienjahr. Hervorragend unterstützt bei der Vorbereitung meiner Lehrtätigkeit sowie bei der Durchführung des Seminars wurde ich durch die Mitarbeiterinnen des ERASMUS-Büros der Universität Osnabrück sowie Frau Dr. Kohtamäki, Herrn Professor Dr. hab. Michalski und insbesondere Herrn Dr. Zakrzewski. Thematischer Schwerpunkt der Veranstaltungen waren Materien des deutschen öffentlichen Rechts sowie des Strafrechts. Der Ablauf der Veranstaltungen folgte einem einheitlichen Muster. Zu Beginn erläuterte ich die deutsche Rechtslage in einem Vortrag und stellte diese anhand einer Power Point Präsentation dar. Daran schloss sich jeweils eine Diskussion mit den Studierenden an, wobei Parallelen zur polnischen Rechtslage gezogen sowie Unterschiede aufgezeigt wurden. Die Studierenden zeigten sich diskussionsfreudig, sodass ein interessanter fachlicher Austausch durch Rechtsvergleich zustande kam.

Neben meiner Lehrtätigkeit hatte ich ausreichend Gelegenheit die Stadt und die polnische Kultur kennen zu lernen. Trotz niedriger Temperaturen besuchte ich die Sehenswürdigkeiten, nahm an Stadtführungen teil und erfuhr viel über die bewegte Geschichte der Stadt. Warschau ist gleichzeitig Metropole und gemütliche Universitätsstadt, das Stadtbild ist hauptsächlich geprägt durch junge Menschen. Es gibt unzählige historisch bedeutsame Stätten, Cafés, Restaurants, Museen, große Einkaufsmalls und Parks.

Mein einwöchiger Aufenthalt in Warschau und insbesondere die Lehrveranstaltungen an der Uniwersytet Kardynała Stefana Wyszyńskiego waren

eine außerordentliche Erfahrung, die mich in fachlicher wie auch persönlicher

Hinsicht bereichert hat. Die Durchführung einer Dozentenmobilität bietet eine einmalige Gelegenheit des kulturellen Austauschs, sodass ich glücklich darüber hin diese Erfahrung gemacht haben zu dürfen und jedem Interessierten die Teilnahme am ERASMUS + - Programm empfehle.



**Traditionelle Pierogi (gefüllte Teigtaschen)**



**Kultur- und Wissenschaftspalast**



**Denkmal des Warschauer Aufstandes**



**Marktplatz der Altstadt**



**Straßenkunst im Szeneviertel Praga**





**Straßenkunst im Szeneviertel Praga**



**Heiße Schokolade in dem Café der traditionsreichen Warschauer Schokoladenmanufaktur E. Wedel**